

STATISTISCHE BERICHTE



Ausgegeben von
Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
Wiesbaden

Z 643
18.12.58

42



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.Nr. VII/42/30

Erschienen am 21. Januar 59

Investitionen, Schulden und persönliche Ausgaben
der Gemeinden (Gv.) im 2. Rechnungsvierteljahr 1958

(Ergebnisse der Vierteljahresstatistik
der Gemeindefinanzen)

Signatur
Z 643
3 L 1 III 6

(7396)

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet.

Weitere Ergebnisse, z.T. in tieferer regionaler Gliederung
in den Veröffentlichungen aller Statistischen Landesämter
unter der Nr. L I 2.

Inhalt

	Seite
A. Investitionen	3
B. Schulden	5
<i>N</i> C. Persönliche Ausgaben	6
D. Tabellenteil	
I. Investitionen (Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen) im 2. Rechnungs- vierteljahr 1958	7
III. Stand und Bewegung der seit dem 21.6.1948 aufgenommenen Inlandschulden im 2. Rechnungsvierteljahr 1958	12
III. Persönliche Ausgaben im 2. Rechnungs- vierteljahr 1958	17

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

A. Ausgaben für Investitionen ⁺⁾

Die erfaßten Investitionsausgaben der in die Vierteljahresstatistik der Gemeindefinanzen einbezogenen Gemeinden und Gemeindeverbände beliefen sich im 2. Rechnungsvierteljahr 1958 auf insgesamt 879,8 Mill.DM. Dieser Betrag umschließt alle für Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten sowie für große Instandsetzungen aufgewendeten Mittel. Er enthält außerdem die an Dritte (also nicht an Gebietskörperschaften) gewährten Zuschüsse und Darlehen für den Wohnungsbau sowie die Darlehen an Wirtschaftsunternehmen.

Von der Gesamtsumme der Investitionsausgaben wurden 249,0 Mill.DM (28,3 vH) für Straßenbau und 150,1 Mill.DM (17,1 vH) für Schulbauten verwendet; ein ebenfalls recht erheblicher Anteil (130,9 Mill.DM oder 14,9 vH) kam den Wirtschaftsunternehmen - überwiegend in Form von Darlehen an Eigenbetriebe - zugute.

Die im 2. Rechnungsvierteljahr 1958 für Investitionen verausgabte Gesamtsumme liegt um 28,7 vH über dem entsprechenden im vergangenen Quartal ermittelten Betrag. Gegenüber dem vergleichbaren Vierteljahr des Rechnungsjahres 1957 ergibt sich eine Steigerung von 10,3 vH, wobei eine Erhöhung der Investitionsausgaben auf fast allen Aufgabengebieten festzustellen ist. Die Zunahme ist relativ am stärksten bei den Aufwendungen für den Straßenbau (24,3 vH), am geringsten bei den Ausgaben für den Schulbau (4,3 vH).

Zur Deckung der Investitionsausgaben standen den Gemeinden und Gemeindeverbänden im Berichtsabschnitt staatliche Zuweisungen und Darlehen im Gesamtbetrag von 155,6 Mill.DM zur Verfügung, d.s. 7,5 vH weniger als im Vergleichsvierteljahr 1957. Die Investitionsausgaben des 2. Rechnungsvierteljahres 1958 wurden zu 17,7 vH aus den zuvor genannten Landesmitteln bestritten.

+) Ab 1.4.1958 ohne die kreisangehörigen Gemeinden Bayerns mit 5 000 bis 10 000 Einwohnern. Auch die im Text und in den Übersichten zum Vergleich herangezogenen Zahlen davorliegender Berichtsabschnitte sind - abweichend von früheren Veröffentlichungen - ohne die genannten Gemeinden Bayerns dargestellt.

Bauinvestitionen und Wohnbaumittel der Gemeinden und Gemeindeverbände
nach Arten und Ländern

- Mill. DM -

Art der Investitionen <u>Land</u>	2. Rechnungsvierteljahr 1958						Dagegen						2. Rvj. 1957 ²⁾
	Kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden u. Ämter 1)	darunter:		Zusammen	Kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden u. Ämter 1)	darunter:		Zusammen			
			Kreisangehörige Gemeinden mit weniger als 10 000 Einw. 1)	Landkreise				Kreisangehörige Gemeinden mit weniger als 10 000 Einw. 1)	Landkreise		Bezirksverbände		
Schulbau	85,3	38,3	3,9	24,8	0,7	150,1	70,0	31,3	3,3	16,6	0,6	118,5	143,9
Krankenhäuser usw.	27,8	4,4	0,1	14,6	5,6	52,3	18,8	4,3	0,1	16,6	4,1	43,8	48,0
Wohnungsbau	20,8	14,7	2,0	1,6	0,2	37,3	14,0	10,8	1,4	1,1	0,1	26,0	31,3
Straßenbau	104,4	50,5	5,7	61,2	32,8	249,0	75,1	35,3	3,9	29,5	13,6	153,5	200,4
Stadtentwässerung	50,1	35,3	5,1	1,0	0,0	86,4	40,9	27,1	3,6	1,0	0,0	69,1	71,2
Sonstige öffentliche Einrichtungen	34,7	12,4	1,7	0,7	0,1	47,9	37,6	11,1	1,3	0,6	0,2	49,6	40,5
Wirtschaftliche Unternehmen	115,2	13,4	1,5	2,1	0,2	130,9	86,2	9,4	1,6	1,9	0,1	97,6	122,7
Darunter: Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen ..	91,9	9,0	0,2	0,4	-	101,2	65,3	4,9	0,1	0,2	-	70,5	95,4
Trümmerbeseitigung	6,3	0,5	0,0	-	-	6,8	6,5	0,3	-	-	-	6,9	7,7
Sonstige Verwaltungszweige ...	41,6	17,0	1,3	9,4	5,2	73,2	45,1	12,5	0,9	9,0	5,7	72,2	81,3
Zusammen	487,1	186,5	21,3	115,4	44,8	833,8	394,2	142,1	16,0	76,2	24,5	637,1	746,9
Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau	30,3	7,0	0,4	6,4	2,2	46,0	36,8	4,7	0,4	3,2	1,9	46,7	50,7
Insgesamt	517,4	193,5	21,7	121,8	47,1	879,8	431,0	146,8	16,4	79,5	26,4	683,7	797,7
davon:													
Schleswig-Holstein	9,5	6,7	-	8,3	-	24,5	9,3	5,7	-	7,0	-	22,0	30,5
Niedersachsen	45,3	18,8	-	21,1	-	85,3	30,9	10,5	-	11,3	-	52,6	69,4
Nordrhein-Westfalen	195,8	80,1	-	21,3	41,8	339,0	182,6	64,3	-	15,6	21,6	284,2	328,4
Hessen	51,1	29,9	15,4	14,3	1,6	96,9	37,6	22,4	12,3	8,3	1,4	69,8	64,9
Rheinland-Pfalz ...	23,3	11,8	6,3	8,8	0,2	44,1	25,0	9,1	4,1	6,1	0,2	40,4	46,7
Baden-Württemberg .	68,0	41,1	-	21,5	0,3	130,9	79,7	31,3	-	15,7	0,2	126,9	140,8
Bayern	124,4	5,2	-	26,5	3,0	159,1	66,0	3,4	-	15,5	3,0	87,8	117,1

1) Soweit statistisch erfaßt (siehe Seite 7). - 2) Abweichend von früheren Veröffentlichungen, ohne die kreisangehörigen Gemeinden Bayerns mit 5 000 bis unter 10 000 Einw., die ab 1.4.1958 nicht mehr erfaßt sind.

Bauinvestitionen und Wohnbaumittel¹⁾ nach Ländern

- Mill. DM -

Land	2. Rechnungsvierteljahr 1958				Dagegen			
	Bauinvestitionen	Wohnbaumittel	Zusammen	davon durch Ländermittel gedeckt	1. Rvj. 1958		2. Rvj. 1957	
					Bauinvestitionen und Wohnbaumittel	davon durch Ländermittel gedeckt	Bauinvestitionen und Wohnbaumittel	davon durch Ländermittel gedeckt
Schleswig-Holstein	24,2	0,3	24,5	8,6	22,0	5,0	30,5	8,8
Niedersachsen	76,7	8,6	85,3	8,8	52,6	5,1	69,4	11,7
Nordrhein-Westfalen	320,7	18,3	339,0	93,6	264,2	86,9	328,4	103,6
Hessen	91,8	5,1	96,9	13,4	69,8	10,4	64,9	10,3
Rheinland-Pfalz	41,7	2,3	44,1	10,5	40,4	7,1	46,7	7,3
Baden-Württemberg	128,0	2,9	130,9	10,2	126,9	13,1	140,8	12,8
Bayern	150,7	8,3	159,1	10,6	87,8	10,4	117,1 ²⁾	13,7 ²⁾
Insgesamt	833,8	46,0	879,8	155,6	683,7	137,8	797,7	168,3

1) Soweit statistisch erfaßt (siehe Seite 7). - 2) Abweichend von früheren Veröffentlichungen ohne kreisangehörige Gemeinden mit 5 000 bis unter 10 000 Einw., die ab 1.4.1958 nicht mehr erfaßt sind.

 B. Schulden⁺

Die Neuverschuldung der in der Vierteljahresstatistik der Gemeindefinanzen erfaßten Gebietskörperschaften hat (einschl. der Kassenkredite in Höhe von 21,7 Mill. DM) am 30.9.1958 den Stand von 8 130,0 Mill. DM erreicht. Die Schuldsumme stammt zu 73,4 vH aus Kreditmarktmitteln, zu 14,4 vH aus Mitteln von Gebietskörperschaften und zu 12,0 vH aus öffentlichen Sondermitteln. Der Anteil der Kassenkredite beträgt 0,2 vH.

Stand der Neuverschuldung der Gemeinden und Gemeindeverbände¹⁾ am 30.9.1958

- Mill. DM -

Bewegung der Schulden	Zusammen	Schulden aus			Kassenkredite
		Kreditmarktmitteln	öffentl. Sondermitteln	Mitteln von Gebietskörperschaften	
Neuverschuldung am 30.9.1958					
Kreisfreie Städte	5 648,1	4 217,0	745,2	677,7	8,2
Kreisangehörige Gemeinden und Ämter 1)	1 681,0	1 175,0	161,9	335,5	8,8
darunter:					
Kreisangehörige Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnern 1)	188,3	132,2	19,7	34,1	2,2
Landkreise	703,2	487,7	58,0	152,7	4,8
Bezirksverbände	97,7	83,7	8,0	6,0	-
Insgesamt ..	8 130,0	5 963,4	973,0	1 171,6	21,7
Neuverschuldung am 30.6.1958					
Kreisfreie Städte	5 417,3	4 027,1	715,9	666,2	8,2
Kreisangehörige Gemeinden und Ämter 1)	1 677,3	1 125,9	159,0	322,4	10,0
darunter:					
Kreisangehörige Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnern 1)	179,4	125,1	19,1	33,3	1,9
Landkreise	687,4	476,4	57,0	150,7	3,3
Bezirksverbände	96,5	82,1	8,1	7,7	0,2
Insgesamt ..	7 820,0	5 711,5	940,0	1 146,9	21,6
Schuldenaufnahmen					
2. Rechnungsvierteljahr 1958	426,2	348,9	33,7	36,3	7,3
1. Rechnungsvierteljahr 1958	345,3	282,9	16,6	40,0	5,6
2. Rechnungsvierteljahr 1957 2)	424,1	348,9	32,0	33,6	9,7
Tilgung					
2. Rechnungsvierteljahr 1958	116,5	92,4	5,9	11,0	7,2

1) Soweit statistisch erfaßt (siehe Seite 12). - 2) Abweichend von früheren Veröffentlichungen ohne die kreisangehörigen Gemeinden Bayerns mit 5 000 bis unter 10 000 Einw., die ab 1.4.1958 nicht mehr erfaßt sind.

+) Vgl. Seite 3.

Im Laufe des Berichtsquartals haben die erfaßten Gemeinden und Gemeindeverbände Schulden in Höhe von 426,2 Mill.DM aufgenommen und Verpflichtungen in Höhe von 116,5 Mill.DM getilgt. Die Gesamtsumme der Neuverschuldung (einschl. Kassenkredite) hat sich damit in der Zeit vom 30.6. bis 30.9.1958 um 4,0 vH erhöht.

Stand der Neuverschuldung¹⁾ der Gemeinden (Gv.)²⁾

am 30.9.1958

- Mill. DM -

Land	30.9.1958						Dagegen	
	Zusammen	Kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden und Ämter ²⁾	darunter: Kreisangehörige Gemeinden mit weniger als 10 000 Einw. ²⁾	Landkreise	Bezirksverbände	30.6.1958	30.9.1957
Schleswig-Holstein ..	343,0	198,5	86,0	-	58,5	-	329,8	287,0
Niedersachsen	874,5	538,1	195,5	-	140,9	-	836,9	699,3
Nordrhein-Westfalen .	2 815,5	2 040,1	595,6	-	125,6	54,2	2 722,4	2 308,8
Hessen	1 062,0	762,0	224,1	121,9	65,4	10,4	1 042,7	818,1
Rheinland-Pfalz	515,6	311,2	132,5	66,3	66,9	5,1	507,7	433,1
Baden-Württemberg ...	1 327,5	830,0	390,9	-	103,3	3,3	1 277,4	1 136,6
Bayern	1 191,8	958,1	56,5	-	142,5	24,7	1 103,1	980,9 ³⁾
Insgesamt	8 130,0	5 648,1	1 681,0	188,3	703,2	97,7	7 820,0	6 663,7

1) Einschl. Kassenkredite.- 2) Soweit statistisch erfaßt (siehe Seite 12).- 3) Abweichend von früheren Veröffentlichungen ohne kreisangehörige Gemeinden mit 5 000 bis unter 10 000 Einw. die ab 1.4.1958 nicht mehr erfaßt sind.

C. Persönliche Ausgaben +)

Für Gehälter und Löhne wurden von den berichtenden kommunalen Gebietskörperschaften im 2. Rechnungsvierteljahr 1958 insgesamt 935,9 Mill.DM ausgegeben (insbesondere ohne die persönlichen Ausgaben für wirtschaftliche Unternehmen). Den höchsten Anteil an diesem Betrag haben mit 43,4 vH die Angestelltenvergütungen. Auf Beamtengehälter entfallen 32,7 vH, auf Arbeiterlöhne 23,9 vH der genannten 935,9 Mill.DM.

+) Vgl. S. 3

I. Investitionen

(Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen)

im 2. Rechnungsvierteljahr 1958

1. Gemeinden und Gemeindeverbände ¹⁾

- 1 000 DM -

Art der Investitionen	Zu- sammen	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Ausgaben ²⁾								
1. Schulbau	150 069	5 638	18 942	52 109	16 248	9 089	21 700	16 343
2. Krankenhäuser usw.	52 306	1 673	3 412	14 839	6 128	2 547	11 654	12 052
3. Wohnungsbau	37 280	874	1 759	20 561	2 202	3 947	3 253	4 684
4. Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau ³⁾	45 956	287	8 630	18 278	5 139	2 349	2 939	8 334
5. Straßenbau	248 977	8 722	28 011	110 025	22 007	13 261	30 872	36 080
6. Stadtentwässerung	86 437	2 734	10 807	33 233	11 169	3 844	11 372	13 278
7. Sonstige öffentliche Einrichtungen	47 902	1 423	2 843	19 107	4 605	2 575	8 000	9 348
8. Wirtschaftliche Unternehmen ⁴⁾	130 878	643	4 452	22 967	20 750	2 768	28 889	50 399
Darunter:								
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen	101 245	503	3 981	12 689	7 562	1 506	27 830	47 174
9. Trümmerbeseitigung	6 777	-	29	5 236	486	275	415	336
10. Sonstige Verwaltungszweige	73 190	2 511	6 412	32 620	8 197	3 425	11 804	8 222
Summe	879 771	24 505	85 298	338 974	96 931	44 079	130 908	159 075
Darunter:								
Beträge der ao. Rechnung	643 807	21 728	67 242	215 160	80 894	34 232	96 755	127 797
b) Zuweisungen und Darlehen vom Land (Bund) für Investitionen								
1. Schulbau	44 268	2 485	2 401	27 639	4 776	2 721	3 434	813
2. Krankenhäuser usw.	6 833	920	114	2 405	2 011	352	602	430
3. Wohnungsbau	9 470	379	72	5 562	449	1 299	74	1 635
4. Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau	3 965	2	818	1 906	150	983	23	82
5. Straßenbau	56 419	3 287	2 981	36 862	3 233	2 957	2 773	4 325
6. Stadtentwässerung	13 568	642	1 844	6 267	809	526	1 072	2 409
7. Sonstige öffentliche Einrichtungen	3 393	137	68	1 853	733	119	321	162
8. Wirtschaftliche Unternehmen	3 580	160	142	1 683	132	1 108	38	315
Darunter:								
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen	1 280	40	142	414	18	450	-	215
9. Trümmerbeseitigung	2 699	-	-	1 580	19	14	1 085	-
10. Sonstige Verwaltungszweige	11 427	617	337	7 796	1 043	416	791	427
Summe	155 622	8 628	8 777	93 553	13 355	10 468	10 213	10 599
Darunter:								
Beträge der ao. Rechnung	95 867	8 099	3 226	45 564	11 590	9 544	8 067	9 777

1) Soweit statistisch erfaßt.- Kreisfreie Städte, Landkreise, Bezirksverbände und kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern vollständig; kreisangehörige Gemeinden mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern in Rheinland-Pfalz und mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern in Hessen; Ämter in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz.- 2) Ohne Anteilbeträge an die außerordentliche Rechnung.- 3) Nicht an Gebietskörperschaften.- 4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen.

noch: 1. Investitionen
(Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen)
im 2. Rechnungsvierteljahr 1958

2. Kreisfreie Städte
- 1 000 DM -

Art der Investitionen	Zu- sammen	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württen- berg	Bayern
a) Ausgaben ¹⁾								
1. Schulbau	86 268	2 933	9 589	40 881	6 267	4 534	9 085	12 979
2. Krankenhäuser usw.	27 807	125	2 981	6 956	4 572	2 024	4 750	6 399
3. Wohnungsbau	20 757	49	865	12 505	238	2 525	500	4 076
4. Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau 2)	30 306	166	5 750	12 846	2 397	1 319	1 156	6 672
5. Straßenbau	104 366	2 196	12 149	46 644	8 569	5 592	12 024	17 193
6. Stadtentwässerung	50 115	1 618	6 883	18 647	3 650	1 767	5 374	12 177
7. Sonstige öffentliche Einrichtungen ...	34 663	1 021	1 812	13 728	2 783	1 604	5 111	8 604
8. Wirtschaftliche Unternehmen 3)	115 189	80	2 014	19 429	16 929	1 443	25 158	50 136
Darunter:								
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen	91 853	-	1 941	11 437	5 578	1 216	24 507	47 174
9. Trümmerbeseitigung	6 305	-	29	4 775	485	273	406	336
10. Sonstige Verwaltungszweige	41 603	1 345	3 263	19 376	5 162	2 247	4 420	5 791
Summe	517 380	9 533	45 335	195 789	51 051	23 327	67 984	124 361
Darunter:								
Beträge der ao. Rechnung	407 706	8 359	39 862	143 332	45 151	19 577	52 604	98 820
b) Zuweisungen und Darlehen vom Land (Bund) für Investitionen								
1. Schulbau	27 942	1 117	920	21 023	1 989	1 212	1 311	371
2. Krankenhäuser usw.	3 046	-	25	1 820	861	240	-	100
3. Wohnungsbau	5 171	-	-	2 697	-	865	15	1 594
4. Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau	1 855	-	537	958	-	361	-	-
5. Straßenbau	15 687	102	1 308	7 007	1 533	1 680	2 000	2 056
6. Stadtentwässerung	5 721	145	1 016	2 328	25	66	382	1 759
7. Sonstige öffentliche Einrichtungen ...	1 717	-	23	654	561	76	241	162
8. Wirtschaftliche Unternehmen	1 614	-	9	622	118	550	-	315
Darunter:								
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen	693	-	9	-	18	450	-	215
9. Trümmerbeseitigung	2 639	-	-	1 524	19	14	1 081	-
10. Sonstige Verwaltungszweige	7 624	491	7	6 104	581	-	13	427
Summe	73 016	1 855	3 846	44 737	5 687	5 063	5 045	6 784
Darunter:								
Beträge der ao. Rechnung	53 477	1 855	3 226	28 112	5 234	4 845	4 018	6 187

1) Ohne Anteilbeträge an die außerordentliche Rechnung.- 2) Nicht an Gebietskörperschaften.- 3) Soweit in der Rechnung der Gemeinden nachgewiesen.

noch: 1. Investitionen
(Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen)
im 2. Rechnungsvierteljahr 1953

3. Kreisangehörige Gemeinden und Ämter¹⁾
- 1.000 DM -

Art der Investitionen	Zu- sammen	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Ausgaben ²⁾								
1. Schulbau	38 340	1 110	3 125	17 570	3 020	2 848	8 817	1 050
2. Krankenhäuser usw.	4 364	327	110	1 696	88	143	1 670	330
3. Wohnungsbau	14 744	264	750	7 904	1 621	1 332	2 600	273
4. Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau ³⁾	7 044	53	646	2 589	1 635	224	1 694	204
5. Straßenbau	50 528	2 227	5 311	21 252	7 938	3 085	9 401	1 303
6. Stadtentwässerung	35 296	1 116	3 924	13 593	7 487	2 077	5 999	1 101
7. Sonstige öffentliche Einrichtungen ...	12 371	364	949	5 188	1 764	972	2 703	432
8. Wirtschaftliche Unternehmen ⁴⁾	13 357	543	2 056	2 742	3 557	466	3 731	262
Darunter:								
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen	9 017	503	1 785	1 132	1 984	290	3 324	-
9. Trümmerbeseitigung	472	-	-	461	-	2	8	-
10. Sonstige Verwaltungszweige	17 006	654	1 961	7 061	1 993	606	4 487	243
Summe	193 521	6 658	18 833	80 065	29 902	11 754	41 110	5 198
Darunter:								
Beträge der ac. Rechnung	147 400	5 971	15 918	56 203	24 911	9 406	31 413	3 578
b) Zuweisungen und Darlehen vom Land (Bund) für Investitionen								
1. Schulbau	10 838	592	677	6 314	1 077	795	1 333	50
2. Krankenhäuser usw.	860	335	65	262	60	112	27	-
3. Wohnungsbau	3 979	119	72	2 854	410	427	59	39
4. Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau	608	2	76	347	150	30	23	-
5. Straßenbau	5 527	646	464	3 189	532	184	486	26
6. Stadtentwässerung	7 848	497	828	3 939	784	460	690	651
7. Sonstige öffentliche Einrichtungen ...	1 634	137	3	1 198	172	44	80	-
8. Wirtschaftliche Unternehmen	834	40	133	567	14	43	38	-
Darunter:								
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen	587	40	133	414	-	-	-	-
9. Trümmerbeseitigung	60	-	-	56	-	-	4	-
10. Sonstige Verwaltungszweige	1 915	116	232	1 446	112	-	11	-
Summe	34 103	2 483	2 549	20 170	3 311	2 075	2 750	766
Darunter:								
Beträge der ac. Rechnung	26 277 ⁵⁾	2 473	-	15 627	3 075	1 997	2 341	764

1) Soweit statistisch erfaßt (vergl. Seite 7). - 2) Ohne Anteilbeträge an die außerordentliche Rechnung. - 3) Nicht an Gebietskörperschaften. - 4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen. - 5) Ohne Niedersachsen.

noch: I. Investitionen
(Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen)
im 2. Rechnungsvierteljahr 1958

4. Landkreise
- 1 000 DM -

Art der Investitionen	Zu- sammen	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Ausgaben ¹⁾								
1. Schulbau	24 775	1 595	6 228	3 524	6 135	1 698	3 798	1 698
2. Krankenhäuser usw.	14 583	1 221	322	878	1 225	381	5 234	5 323
3. Wohnungsbau	1 613	562	144	152	279	58	153	264
4. Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau 2)	6 394	68	2 233	1 506	137	807	90	1 453
5. Straßenbau	61 249	4 299	10 550	9 938	5 500	4 448	9 103	17 413
6. Stadtentwässerung	993	-	-	993	-	-	-	-
7. Sonstige öffentliche Einrichtungen ..	724	38	82	191	59	-	187	169
8. Wirtschaftliche Unternehmen 3)	2 122	20	382	787	64	858	10	-
Darunter: Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen	375	-	255	120	-	-	-	-
9. Trümmerbeseitigung	-	-	-	-	-	-	-	-
10. Sonstige Verwaltungszweige	9 357	512	1 187	3 135	932	515	2 896	178
Summe	121 810	8 315	21 129	21 303	14 330	8 765	21 470	26 499
Darunter: Beträge der so. Rechnung	79 863	7 398	11 462	10 138	9 974	5 074	12 737	23 030
b) Zuweisungen und Darlehen vom Land (Bund) für Investitionen								
1. Schulbau	5 488	775	803	302	1 710	715	790	392
2. Krankenhäuser usw.	2 927	585	24	323	1 090	-	575	330
3. Wohnungsbau	318	260	-	12	38	-	-	-
4. Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau	1 502	-	205	602	-	612	-	82
5. Straßenbau	11 896	2 540	1 209	3 357	1 168	1 092	286	2 243
6. Stadtentwässerung	-	-	-	-	-	-	-	-
7. Sonstige öffentliche Einrichtungen ...	41	-	41	-	-	-	-	-
8. Wirtschaftliche Unternehmen	1 131	120	-	495	-	516	-	-
Darunter: Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen	-	-	-	-	-	-	-	-
9. Trümmerbeseitigung	-	-	-	-	-	-	-	-
10. Sonstige Verwaltungszweige	1 857	10	98	247	350	365	767	-
Summe	25 160	4 290	2 382	5 337	4 357	3 328	2 418	3 047
Darunter: Beträge der so. Rechnung	16 079 ⁴⁾	3 771	-	1 825	3 281	2 670	1 708	2 824

1) Ohne Anteilbeträge an die außerordentliche Rechnung.- 2) Nicht an Gebietskörperschaften.- 3) Soweit in der Rechnung der Gemeindeverbände nachgewiesen.- 4) Ohne Niedersachsen.

noch: 1. Investitionen
(Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen)
im 2. Rechnungsvierteljahr 1958

5. Bezirksverbände
- 1 000 DM -

Art der Investitionen	Zu- sammen	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württen- berg	Bayern
a) Ausgaben ¹⁾								
1. Schulbau	685	-	-	34	27	9	-	615
2. Krankenhäuser usw.	5 553	-	-	5 308	245	-	-	-
3. Wohnungsbau	166	-	-	-	64	31	-	71
4. Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau 2)	2 212	-	-	1 237	970	-	-	5
5. Straßenbau	32 834	-	-	32 181	-	137	345	172
6. Stadtentwässerung	32	-	-	-	32	-	-	-
7. Sonstige öffentliche Einrichtungen .	144	-	-	-	-	-	-	144
8. Wirtschaftliche Unternehmen 3)	209	-	-	8	200	-	-	1
Darunter:								
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen	-	-	-	-	-	-	-	-
9. Trümmerbeseitigung	-	-	-	-	-	-	-	-
10. Sonstige Verwaltungszweige	5 225	-	-	3 048	110	56	-	2 010
Summe ..	47 060	-	-	41 817	1 648	233	345	3 018
Darunter:								
Beträge der ao. Rechnung	8 838	-	-	5 437	858	175	-	2 368
b) Zuweisungen und Darlehen vom Land (Bund) für Investitionen								
1. Schulbau	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Krankenhäuser usw.	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Wohnungsbau	2	-	-	-	-	-	-	2
4. Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau	-	-	-	-	-	-	-	-
5. Straßenbau	23 309	-	-	23 309	-	-	-	-
6. Stadtentwässerung	-	-	-	-	-	-	-	-
7. Sonstige öffentliche Einrichtungen .	-	-	-	-	-	-	-	-
8. Wirtschaftliche Unternehmen	-	-	-	-	-	-	-	-
Darunter:								
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen	-	-	-	-	-	-	-	-
9. Trümmerbeseitigung	-	-	-	-	-	-	-	-
10. Sonstige Verwaltungszweige	32	-	-	-	-	32	-	-
Summe ..	23 343	-	-	23 309	-	32	-	2
Darunter:								
Beträge der ao. Rechnung	33	-	-	-	-	32	-	2

1) Ohne Anteilbeträge an die außerordentliche Rechnung.- 2) Nicht an Gebietskörperschaften.- 3) Soweit in der Rechnung der Gemeindeverbände nachgewiesen.-

11. Seit dem 21.6.1948 aufgenommene Inlandschulden
im 2. Rechnungsvierteljahr 1968

1. Gemeinden und Gemeindeverbände ¹⁾

- 1 000 DM -

Art der Schulden	Zu- sammen	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres - b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtsvierteljahres								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	a) 5 711 524	186 491	588 079	1 985 614	907 811	368 134	929 994	745 401
	b) - 4 719	- 126	- 25	- 4 131	- 9	- 17	- 451	+ 41
	c) 5 953 378	198 611	614 060	2 044 582	925 250	375 856	976 190	826 828
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	a) 940 001	56 330	172 279	231 241	84 623	43 326	195 213	156 789
	b) + 5 254	+ 4	- 0	+ 4 765	+ 128	- 0	+ 359	- 1
	c) 973 022	56 352	179 832	250 118	85 343	43 345	198 077	159 956
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	a) 1 146 904	86 799	74 668	500 197	48 090	94 370	144 175	198 606
	b) - 427	- 4	- 30	- 655	+ 44	- 80	+ 113	+ 185
	c) 1 171 836	87 751	78 102	516 355	49 091	95 039	144 642	200 854
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land	a) 345 713	9 735	17 276	145 902	11 903	34 421	60 218	66 259
	b) + 584	-	- 20	+ 357	+ 34	-	- 36	+ 249
	c) 355 963	10 041	18 845	150 497	12 193	36 023	61 049	67 315
Insgesamt	a) 7 798 430	329 620	835 026	2 717 052	1 040 724	505 830	1 269 382	1 100 797
	b) + 109	- 126	- 55	- 21	+ 163	- 98	+ 20	+ 225
	c) 8 108 236	342 714	871 933	2 811 055	1 059 685	514 240	1 318 909	1 189 639
5. Kassenkredite	a) 21 602	150	1 840	5 377	2 009	1 822	8 065	2 338
	b) + 58	-	-	- 119	+ 57	-	-	+ 110
	c) 21 728	280	2 521	4 444	2 284	1 400	8 636	2 163
d) Schuldenaufnahmen								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	348 929	15 340	34 085	96 849	29 040	19 065	61 339	93 210
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	33 685	167	8 130	16 235	1 145	435	3 201	4 372
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	36 328	2 117	4 295	19 441	1 295	3 420	1 621	4 138
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land	11 426	319	1 650	4 471	307	1 987	1 201	1 492
Insgesamt	418 942	17 624	46 511	132 525	31 480	22 921	66 161	101 720
5. Kassenkredite	7 293	130	2 128	892	843	340	2 029	932
e) Tilgungen								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	92 356	3 094	8 080	33 750	11 593	11 326	14 691	9 823
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	5 919	149	578	2 123	752	417	696	1 204
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	10 969	1 160	831	2 627	338	2 671	1 267	2 075
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land	1 759	13	60	233	50	385	334	684
Insgesamt	109 244	4 403	9 489	38 500	12 682	14 413	16 654	13 102
5. Kassenkredite	7 226	-	1 447	1 706	626	762	1 458	1 226

1) Soweit statistisch erfaßt. - Kreisfreie Städte, Landkreise, kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und Bezirksverbände vollständig; kreisangehörige Gemeinden mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern in Hessen und Rheinland-Pfalz; Ämter in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz.

noch: 11. Seit dem 21.6.1948 aufgenommene Inlandschulden
im 2. Rechnungsvierteljahr 1958

2. Kreisfreie Städte
- 1 000 DM -

Art der Schulden	Zu- sammen	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres - b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtsvierteljahres								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	a) 4 027 121	114 190	359 479	1 458 069	682 427	234 810	560 889	617 255
	b) - 4 765	-	-	- 4 326	+ 0	- 42	- 400	+ 3
	c) 4 216 985	123 091	376 176	1 497 117	688 929	238 493	595 308	697 872
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	a) 715 856	36 474	124 119	195 537	57 136	25 112	149 436	128 042
	b) + 5 006	-	-	+ 4 644	- 19	-	+ 381	-
	c) 745 156	36 399	130 346	213 464	56 831	25 068	151 979	131 070
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	a) 666 463	39 222	27 673	323 450	16 077	46 579	76 152	137 011
	b) + 23	-	+ 187	- 249	+ 19	-	+ 19	+ 48
	c) 677 735	39 021	30 551	329 397	16 286	47 634	76 332	138 533
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land	a) 193 269	3 177	8 075	73 631	2 807	16 285	31 241	58 053
	b) + 185	-	+ 187	- 2	-	-	-	-
	c) 197 887	3 433	9 780	74 841	2 808	16 950	31 248	58 826
Insgesamt	a) 5 409 139	189 896	511 272	1 977 057	755 640	306 501	786 476	882 307
	b) + - 264	-	+ - 187	+ 68	+ 0	- 42	-	+ 51
	c) 5 639 876	198 512	537 073	2 039 978	762 045	311 175	823 619	967 476
5. Kassenkredite	a) 8 153	-	-	367	-	-	6 500	1 286
	b) -	-	-	-	-	-	-	-
	c) 8 202	-	1 050	127	-	-	6 400	625
d) Schuldenaufnahmen								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	257 434	10 995	21 871	67 666	12 600	12 174	43 558	88 570
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	28 743	-	6 607	15 156	303	207	2 451	4 019
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	16 539	651	3 094	7 631	240	1 405	452	3 065
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land	5 482	258	1 545	1 292	11	845	120	1 412
Insgesamt	302 716	11 646	31 572	90 452	13 142	13 786	46 461	95 635
5. Kassenkredite	2 911	-	1 592	105	-	-	900	314
e) Tilgungen								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	62 805	2 094	5 175	24 292	6 098	8 450	8 740	7 956
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	4 448	75	380	1 873	589	251	289	991
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	4 990	852	403	1 434	50	370	291	1 591
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land	1 050	1	27	80	10	180	113	638
Insgesamt	72 243	3 021	5 958	27 599	6 737	9 071	9 319	10 538
5. Kassenkredite	2 862	-	542	345	-	-	1 000	975

noch: 11. Seit dem 21.6.1948 aufgenommene Inlandschulden
im 2. Rechnungsvierteljahr 1958
3. Kreisangehörige Gemeinden und Ämter ¹⁾
- 1 000 DM -

Art der Schulden	Zu- sammen	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachser.	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres - b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtsvierteljahres								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	a) 1 125 907	43 398	124 481	376 942	170 089	88 499	288 404	34 093
	b) + 123	+ 21	- 38	+ 196	- 8	+ 24	- 72	-
	c) 1 174 959	44 589	131 867	395 711	178 051	91 858	296 735	35 148
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	a) 159 032	15 773	33 705	28 712	20 587	15 311	36 817	8 127
	b) + 249	+ 4	- 0	+ 121	+ 147	- 0	- 23	-
	c) 161 829	15 870	35 027	28 885	21 434	15 304	37 202	8 105
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	a) 322 374	24 994	26 825	157 312	21 529	24 049	55 949	11 715
	b) - 313	- 4	+ 43	- 411	+ 25	- 80	+ 114	-
	c) 335 450	25 227	27 538	167 130	22 305	24 679	56 526	12 044
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land	a) 119 567	3 314	6 393	62 583	8 307	9 231	27 110	2 629
	b) + 470	-	+ 44	+ 438	+ 33	+ 0	+ 1	- 47
	c) 124 213	3 335	6 505	65 726	8 598	9 559	27 875	2 614
Insgesamt	a) 1 607 312	84 165	165 010	562 966	212 205	127 869	381 171	53 935
	b) + 58	+ 21	+ 5	- 94	+ 163	- 56	+ 20	-
	c) 1 672 238	86 685	194 433	591 726	221 790	131 841	390 464	56 298
5. Kassenkredite	a) 9 991	150	1 840	4 560	1 946	1 195	277	24
	b) + 58	-	-	- 119	+ 57	-	-	+ 119
	c) 8 760	280	1 047	3 867	2 284	626	454	201
d) Schuldenaufnahmen								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	68 089	1 841	8 877	24 695	11 967	5 116	13 258	2 334
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	3 475	160	1 461	225	830	40	750	10
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	15 902	434	858	11 325	920	895	1 070	400
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land	4 653	28	89	2 853	295	373	975	39
Insgesamt	87 467	2 435	11 197	36 244	13 717	6 051	15 078	2 744
5. Kassenkredite	2 408	130	113	787	843	108	294	133
e) Tilgungen								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	19 160	672	1 452	6 122	3 998	1 782	4 855	279
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	927	66	139	173	129	46	342	32
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	2 512	197	188	1 096	168	185	608	71
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land	476	7	21	148	37	46	211	8
Insgesamt	22 599	935	1 778	7 390	4 295	2 013	5 806	381
5. Kassenkredite	3 697	-	905	1 361	562	677	117	75

1) Soweit statistisch erfaßt (vergl. Seite 12) -

noch: II. Seit dem 21.6.1948 aufgenommene Inlandschulden
im 2. Rechnungsvierteljahr 1958

4. Landkreise
- 1 000 DM -

Art der Schulden	Zu- sammen	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württen- berg	Bayern
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres - b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtsvierteljahres								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	a) 476 399	28 903	104 119	100 868	47 323	40 562	79 667	74 958
	b) - 77	- 147	+ 14	- 1	- 1	-	+ 20	+ 37
	c) 487 717	30 932	106 016	101 511	48 855	41 330	83 114	75 959
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	a) 57 025	4 083	14 455	5 398	6 318	2 821	6 960	16 989
	b) - 0	+ 0	-	- 0	-	-	-	- 1
	c) 58 032	4 083	14 458	6 183	6 302	2 890	6 895	17 221
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	a) 150 674	22 583	20 170	17 051	10 266	21 150	11 832	47 612
	b) - 227	- 0	- 260	+ 6	+ 0	-	- 20	+ 47
	c) 152 684	23 503	20 013	17 476	10 282	21 925	11 543	47 942
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land	a) 32 217	3 244	2 808	9 687	737	8 831	1 813	5 096
	b) - 132	-	- 251	- 79	+ 0	-	- 37	+ 235
	c) 33 142	3 272	2 560	9 930	735	9 440	1 872	5 334
Insgesamt	a) 684 098	55 569	138 744	123 326	63 907	64 533	98 460	139 559
	b) - 304	- 147	- 246	+ 5	- 0	-	+ 1	+ 84
	c) 698 434	58 517	140 458	125 170	65 439	66 145	101 552	141 122
5. Kassenkredite	a) 3 308	-	-	450	64	628	1 139	1 028
	b) -	-	-	-	-	-	-	-
	c) 4 766	-	423	450	-	774	1 781	1 337
d) Schuldenaufnahmen								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	20 576	2 503	3 337	3 489	2 893	1 775	4 523	2 055
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	1 467	7	62	854	12	189	-	342
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	3 873	1 032	344	485	136	1 108	98	671
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land	1 289	33	16	326	-	768	106	39
Insgesamt	25 915	3 543	3 742	4 828	3 041	3 072	4 622	3 069
5. Kassenkredite	1 974	-	423	-	-	232	834	485
e) Tilgungen								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	9 180	328	1 453	2 844	1 360	1 007	1 096	1 091
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	459	8	59	69	29	120	65	110
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	1 637	111	241	75	119	333	368	389
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land	232	4	13	5	2	159	11	37
Insgesamt	11 275	447	1 753	2 988	1 508	1 459	1 530	1 590
5. Kassenkredite	516	-	-	-	64	86	192	175

noch: 11. Seit dem 21.6.1948 aufgenommene Inlandschulden
im 2. Rechnungsvierteljahr 1958

5. Bezirksverbände
- 1 000 DM -

Art der Schulden	Zu- sammen	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres - b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtsvierteljahres								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	a) 82 098	-	-	49 735	7 973	4 262	1 033	19 096
	b) + 1	-	-	-	- 0	-	-	1
	c) 83 716	-	-	50 243	9 416	4 175	1 033	18 849
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	a) 8 069	-	-	1 595	781	83	2 000	3 631
	b) + 0	-	-	-	+ 0	-	-	-
	c) 8 004	-	-	1 586	776	83	2 000	3 559
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	a) 7 694	-	-	2 374	218	2 592	242	2 269
	b) + 90	-	-	-	-	-	-	90
	c) 5 967	-	-	2 351	218	821	242	2 335
4. <u>Darunter:</u> Wohnbaukredite von Bund und Land	a) 660	-	-	-	52	74	54	480
	b) + 60	-	-	-	-	-	-	60
	c) 721	-	-	-	52	74	54	541
Insgesamt	a) 97 891	-	-	53 703	8 971	6 936	3 275	24 995
	b) + 90	-	-	-	-	-	-	90
	c) 97 688	-	-	54 181	10 410	5 079	3 275	24 743
5. Kassenkredite	a) 150	-	-	-	-	-	150	-
	b) -	-	-	-	-	-	-	-
	c) -	-	-	-	-	-	-	-
d) Schuldenaufnahmen								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	2 830	-	-	1 000	1 580	-	-	250
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	14	-	-	-	-	12	-	2
4. <u>Darunter:</u> Wohnbaukredite von Bund und Land	2	-	-	-	-	-	-	2
Insgesamt	2 844	-	-	1 000	1 580	12	-	252
5. Kassenkredite	-	-	-	-	-	-	-	-
e) Tilgungen								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	1 212	-	-	491	137	87	-	497
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	84	-	-	8	4	-	-	72
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	1 831	-	-	22	0	1 783	-	25
4. <u>Darunter:</u> Wohnbaukredite von Bund und Land	1	-	-	-	0	-	-	1
Insgesamt	3 127	-	-	522	141	1 870	-	594
5. Kassenkredite	150	-	-	-	-	-	150	-

III. Persönliche Ausgaben¹⁾²⁾

im 2. Rechnungsvierteljahr 1958

nach Ländern und Art der Gebietskörperschaften

- 1 000 DM -

Land	Beamtengehälter	Angestellten- vergütungen	Arbeiterlöhne	Zusammen
Gemeinden und Gemeindeverbände				
Schleswig-Holstein	11 390	24 958	11 232	47 580
Niedersachsen	18 392	48 525	23 719	90 636
Nordrhein-Westfalen	137 710	147 091	85 445	370 246
Hessen	29 311	45 933	23 439	98 683
Rheinland-Pfalz	15 413	22 944	11 994	50 351
Baden-Württemberg	32 987	58 775	34 440	126 202
Bayern	60 759	57 983	33 425	152 166
Insgesamt	305 962	406 208	223 693	935 864
Kreisfreie Städte				
Schleswig-Holstein	6 680	10 819	6 401	23 901
Niedersachsen	10 768	25 359	14 771	50 898
Nordrhein-Westfalen	85 298	84 688	59 295	229 281
Hessen	19 483	25 186	15 035	59 704
Rheinland-Pfalz	7 431	11 270	7 577	26 278
Baden-Württemberg	22 025	28 534	17 154	67 714
Bayern	58 682	37 998	24 955	113 634
Insgesamt	202 367	223 854	145 188	571 409
Kreisangehörige Gemeinden ²⁾				
Schleswig-Holstein	2 177	6 088	3 226	11 491
Niedersachsen	2 605	6 431	4 269	13 304
Nordrhein-Westfalen	22 863	19 414	17 229	59 506
Hessen	5 697	7 373	5 818	18 887
Rheinland-Pfalz	2 736	3 222	2 724	8 682
Baden-Württemberg	6 674	13 564	11 225	31 464
Bayern	1 911	1 669	1 740	5 319
Insgesamt	44 663	57 761	46 230	148 655

1) Ohne persönliche Ausgaben für Sparkassenbedienstete und wirtschaftliche Unternehmen.- 2) Soweit statistisch erfaßt.- Kreisfreie Städte und kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern vollständig; kreisangehörige Gemeinden mit 2 000 und mehr Einwohnern in Schleswig-Holstein, mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern in Rheinland-Pfalz und mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern in Hessen; Landkreise, Bezirksverbände und Ämter vollständig.

noch: III. Persönliche Ausgaben¹⁾
im 2. Rechnungsvierteljahr 1958
nach Ländern und Art der Gebietskörperschaften

- 1 000 DM -

L a n d	Beamtengehälter	Angestellten- vergütungen	Arbeiterlöhne	Zusammen
Ämter				
Schleswig-Holstein	393	1 405	39	1 836
Niedersachsen	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	8 878	9 688	819	19 386
Hessen	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	1 668	2 555	104	4 337
Baden-Württemberg	-	-	-	-
Bayern	-	-	-	-
Insgesamt	10 939	13 658	962	25 559
Landkreise				
Schleswig-Holstein	2 139	6 646	1 566	10 352
Niedersachsen	5 020	16 735	4 679	26 434
Nordrhein-Westfalen	15 058	21 273	4 147	40 478
Hessen	2 787	8 747	1 192	12 726
Rheinland-Pfalz	3 035	5 220	1 484	9 739
Baden-Württemberg	3 972	15 918	5 553	25 443
Bayern	5 312	13 411	5 683	24 405
Insgesamt	37 323	87 951	24 304	149 577
Bezirksverbände				
Schleswig-Holstein	-	-	-	-
Niedersachsen	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	5 613	12 028	3 956	21 596
Hessen	1 345	4 626	1 395	7 366
Rheinland-Pfalz	542	667	105	1 314
Baden-Württemberg	315	758	508	1 581
Bayern	2 854	4 905	1 047	8 807
Insgesamt	10 669	22 985	7 010	40 664

1) Ohne persönliche Ausgaben für Sparkassenbedienstete und wirtschaftliche Unternehmen.